

Kneipp – Verein Donauwörth e.V.

## Die Geschichte des Vereins

„Nach einem belehrenden Vortrag des Herrn Dr. Zimmermann, Augsburg, über Sebastian Kneipp und die Not unserer Zeit’ meldeten sich 28 Mitglieder zur Gründung eines Kneipp-Vereins. Heute abend 8 Uhr findet im Gesellenhaus die erste Gründungsversammlung statt. „

Im Donauwörther Anzeigenblatt vom 25.06.1923 war die nebenstehende Information zu lesen:

*Die Versammlung fand erfolgreich statt und so konnte das Anzeigenblatt am 26.06.1923 über die Gründung eines Kneipp-Vereins in Donauwörth berichten.*



Ein Jahr später (1924) zählte der Verein bereits 40 Mitglieder und es sind zahlreiche Vereinsaktivitäten überliefert. So referierte z.B. am 17.05.1924 der Kurarzt Dr. Spengler aus Neuburg vor hundert Zuhörern über „Kneippsche Anwendungen“. Kein geringerer als

Generaldirektor Ludwig Auer (junior) von der Pädagogischen Stiftung Cassianum erläuterte die Ausführungen mit Lichtbildern. Dieses war nicht die einzige Verbindung,

die Ludwig Auer zur Kneipp-Bewegung hatte. Bereits im Jahre 1890 wurde sein Vater zum 1. Vorsitzenden des ersten in Bad Wörishofen gegründeten Kneipp-Vereins gewählt. Er hatte die „Kneipp-Blätter“ mit ins Leben gerufen, die regelmäßig im 14tägigen Turnus ab dem 15.01.1891 herausgebracht wurden und dessen Erscheinen erst eingestellt wurde.

In Donauwörth ruhte die Vereinsarbeit wurde Fritz Edel, der bis 1987 an der über Gesundheitsthemen und Ausflugs-



durch die Wirren des 2. Weltkrieges 1942

bis zur Wiedergründung 1955. Vorsitzender Spitze stand. In dieser Zeit bildeten Vorträge fahrten den Schwerpunkt der Aktivitäten.

Am 08.01.1987 übernahm Ottokar Müller den Vorsitz des Vereins. Inzwischen ist Ottokar Müller 28 Jahre Vorsitzender des Vereins, dem nun 450 Mitglieder angehören.

Es werden regelmäßig Wanderungen, Radeltouren, Vorträge, Gesundheitskurse und Mehrtages-Fahrten angeboten. Ein besonderes Ereignis fand im Jahr 1999 statt, als das eigene Vereinshaus bezogen werden konnte. Viele helfende Hände aus dem Verein haben in unzähligen Stunden dazu beigetragen, dass dieses Projekt verwirklicht werden konnte.



Seit 1992 betreibt der Verein eine Wassertretanlage im Stauferpark, die von der Bevölkerung rege genutzt wird. Im Jahre 2004 wurde die Anlage durch einen Barfußpfad erweitert.

Die seit ca. 10 Jahre aktive Walking-Gruppe trifft sich regelmäßig zu den Walking-Treffs in Donauwörth bzw. Wörnitzstein.

Kindergartenausbildungen finden seit 2002 statt. Das Projekt des Kneipp-Landesverbands „Gesund mit Sebastian Kneipp im Kindergarten“ bietet Erzieherinnen der Stadt und Umgebung die Möglichkeit, dass sie durch eine spezielle Ausbildung die Kneipplehre kindgerecht in ihrem Kindergartenalltag anwenden können.

#### Kneipp-Verein Donauwörth e.V. – Wissenswertes

Im Jahr 2008 kann der Kneipp-Verein Donauwörth e.V. auf 85 Jahre blicken. Einige wichtige Wegmarken waren:

25. Juni 1923: Gründungsversammlung im Hotel „Krone“ mit 28 Mitgliedern.

22. Mai 1924: Generalversammlung im Gasthaus „Rose“; Vorsitzender war Ludwig Griff.

Im Dritten Reich wurden alle Kneipp-Vereine im „Deutschen Volksgesundheitsbund“ zwangsweise zusammengeschlossen.

04. März 1955: Die Wiedereröffnung wurde im „Kaffeehaus“ beschlossen; Vorsitzender wurde Fritz Edel.

1955 bis 1986: Vorträge über Gesundheitsthemen und Ausflugsfahrten bildeten die Schwerpunkte.

08. Januar 1987: Fritz Edel erhielt den Ehrenvorsitz und die Sebastian-Kneipp-Medaille.

23 Mitglieder und elf Neuzugänge bildeten den Kneipp-Verein;  
neuer Vorsitzender wurde Ottokar Müller.

15. Februar 1989: In der Hauptversammlung konnte das 100. Mitglied begrüßt werden.

27. Juni 1988: Beim 75-jährigen Jubiläum war der heutige Alt-OB Dr. Alfred Böswald Schirmherr.

03. Mai 2008: Der 456 Mitglieder zählende Verein feiert 85. Geburtstag und weiht im Stauferpark die Kneipp-Stelen ein.

Herbst 2009: Der Anwendungsraum für Wasseranwendungen wird vom BRK-Zentrum in das EG des Kneipp-Vereinshauses in der Jennisgasse 6 verlegt.

23. Juni 2013: 90 Jahre-Feier - Liebe Kneippfreunde,

vor 191 Jahren geboren, vor 115 Jahren gestorben und vor 90 Jahren gegründet und alles hängt mit einem Mann zusammen, dessen Name und Wirken weit über seine Heimatregion hinaus bekannt wurde: Sebastian Kneipp. Ein Pfarrer, der zu seiner Zeit bereits eine bedeutende Persönlichkeit war und den Menschen seine Visionen zur Heilung und Gesunderhaltung nahe brachte. Auch in Donauwörth war ein Mann von seinen Ideen begeistert - Ludwig Auer sen., auch Onkel Ludwig im Volksmund genannt. Er gründete 1890 in Bad Wörishofen den 1. Kneipp-Verein und war zugleich dessen 1. Vorsitzender. Die von ihm 1891 ins Leben gerufenen „Kneipp-Blätter“ wurden mit verschiedenen anderen Schriftstücken Sebastian Kneipps in seinem Verlag gedruckt. Der Sohn, Generaldirektor Ludwig Auer jun., führte nach dem Tod seines Vaters die Druckerzeugnisse Pfarrer Kneipps fort und war zeitweise auch als Sekretär des Kneipp-Vereins in Bad Wörishofen tätig.

Sebastian Kneipp war in Donauwörth gut bekannt und so fand schließlich am 25.06.1923 die Gründungsversammlung unseres Kneipp-Vereins statt, der damals bereits 28 Mitglieder umfasste. Heute wird in unserem 90jährigen „Jubiläumsverein“, der inzwischen auf 460 Mitglieder angewachsen ist, die Kneippsche Gesundheitslehre über ein vielfältiges Kurs- und Freizeitangebot durch engagierte und qualifizierte Übungsleiter an interessierte Bürger unserer Stadt weitervermittelt. Wir freuen uns, dass wir Ihr Gesundheitsbewusstsein unterstützen und stärken dürfen. Feiern und genießen Sie mit uns dieses besondere Jubiläum und bleiben Sie mit einem guten Gefühl dem Kneipp-Verein verbunden, damit wir noch viele Jahrzehnte in Donauwörth für Sie aktiv sein können.